

Rathaus - Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, I. STOCK, TUR 309 b - TELEFON: 42 801, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 19. August 1965

Blatt 2142

Antrittsbesuch des Bezirksvorstehers von Neubau

=====

19. August (RK) Heute früh stattete der neugewählte Bezirksvorsteher des 7. Bezirkes, Otto Limanovsky, Bürgermeister Marek im Rathaus seinen Antrittsbesuch ab.

Bezirksvorsteher Limanovsky wurde 1907 in Wien geboren, wo er das Kürschnerhandwerk erlernte. Nach jahrzehntelanger Gesellentätigkeit legte er 1940 die Meisterprüfung ab, machte sich 1946 selbständig und führt seither einen Kürschnersalon im 7. Bezirk. Er ist gerichtlich beeideter Sachverständiger und Schätzmeister und bekleidete verschiedene Funktionen im Österreichischen Wirtschaftsbund. Seit 1961 gehört er dem Beirat der Kürschnerinnung an. Im Oktober vorigen Jahres wurde er in die Bezirksvertretung von Wien-Neubau gewählt und im Juni dieses Jahres mit der Funktion eines Bezirksparteiobmannes der Österreichischen Volkspartei betraut, die ihn als Nachfolger des verstorbenen Bezirksvorstehers Franz Pospischil auf seinen neuen Posten berufen hat.

Bürgermeister Marek diskutierte in einem längeren Gespräch mit dem Bezirksvorsteher aktuelle Probleme von Wien-Neubau.

- - -

Musikveranstaltungen in der Woche vom 23. bis 31. August
 =====

19. August (RK)

Montag, 23. August:

- 17.00 Uhr, 3. Bezirk, Oberer Belvedere-Garten: Kulturamt der Stadt Wien: Promenadekonzert; Wiener Konzertorchester, Dirigent Walter Heidrich (Hellmesberger, Strauß, Heuberger, Ziehrer, Lehár, Paul, Klein, Reinl)
- 20.00 Uhr, Palais Palffy: Kulturamt der Stadt Wien: Klavierabend Dianko Iliew (Beethoven: Sonate c-moll op. 10/1; Chopin: Berceuse op. 57 und Barcarole op. 60; Bartók: Suite op. 14; Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung)

Dienstag, 24. August:

- 17.30 Uhr, 15. Bezirk, Märzpark: Kulturamt der Stadt Wien: Konzert der Musikkapelle der Wiener Verkehrsbetriebe (letztes Konzert)
- 17.30 Uhr, 21. Bezirk, Wasserpark: Kulturamt der Stadt Wien: Konzert der Musikkapelle der Wiener E-Werke (letztes Konzert)
- 20.00 Uhr, Wiener Rathaus, Arkadenhof: Kulturamt der Stadt Wien: 15. Orchesterkonzert; Niederösterreichisches Tonkünstlerorchester, Dirigent Heinz Wallberg (Beethoven: "Egmont"-Ouverture; Richard Strauss: "Don Juan"; Placheta: Rondo für Orchester; Tschaikowsky: 4. Symphonie f-moll op. 36)

Mittwoch, 25. August:

- 20.00 Uhr, Palais Schwarzenberg: Kulturamt der Stadt Wien: Prager Madrigalisten, Ilja Hurnik und Pavel Stephan (Klavier), Leitung Miroslav Venhoda (Madrigale, Volks- und Liebeslieder und andere)

Donnerstag, 26. August:

- 17.00 Uhr, 1. Bezirk, Volksgarten: Kulturamt der Stadt Wien: 9. (letztes) Promenadekonzert; Wiener Konzertorchester, Dirigent Leopold Grossmann (Millöcker, Strauß, Weinberger, Zeller, Fucik, Formann, Waldteufel, Taborski, Benatzky, E. Wagner)
- 17.30 Uhr, 11. Bezirk, Herderpark: Kulturamt der Stadt Wien: Konzert der Polizeimusik Wien (letztes Konzert)
- 17.30 Uhr, 12. Bezirk, Steinbauerpark: Kulturamt der Stadt Wien: Konzert der Musikkapelle der Wiener Verkehrsbetriebe (letztes Konzert)

19. August 1965

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 2144

17.30 Uhr, 16. Bezirk, Kongreßpark: Kulturamt der Stadt Wien:
Konzert der Musikkapelle der Wiener E-Werke (letztes
Konzert)

20.00 Uhr, Palais Rasumofsky: Kulturamt der Stadt Wien:
Liederabend Gertrud Matuschka (Sopran), Fritz
Reinharts (Bariton), am Flügel Hans Peter Schilly
(Mozart, Schubert, Brahms, Dvorák, Poulenc, R. Ernst)

Freitag, 27. August:

17.30 Uhr, 10. Bezirk, Reumannplatz: Kulturamt der Stadt Wien:
Konzert der Musikkapelle der Wiener E-Werke (letztes
Konzert)

17.30 Uhr, 20. Bezirk, Allerheiligenplatz: Kulturamt der Stadt
Wien: Konzert der Polizeimusik Wien (letztes Konzert)

20.00 Uhr, Wiener Rathaus, Arkadenhof: Kulturamt der Stadt Wien:
16. Orchesterkonzert; Niederösterreichisches Ton-
künstlerorchester, Rolf Eichler (Klarinette),
Dirigent Dr. Gustav Koslik (Mozart: Ouverture zu
"Der Schauspieldirektor", Schubert: 2. Symphonie
B-dur, Takács: Eisenstädter Divertimento, Debussy:
Rhapsodie für Klarinette und Orchester, Richard
Strauss: "Till Eulenspiegel")

Sonntag, 29. August:

20.00 Uhr, Kulturzentrum, 1, Annagasse 20: Internationales
Kulturzentrum: Convivium Musicum Vindobonnense,
Leitung Gerhard Kramer (Musik der Romanik, Gotik
und Renaissance); Wiederholung vom 18. Juli

Montag, 30. August:

17.00 Uhr, 3. Bezirk, Oberer Belvedere-Garten: Kulturamt der
Stadt Wien: 9. (letztes) Promenadekonzert; Wiener
Konzertorchester, Dirigent Franz Zelwecker (J. Strauß,
O. Strauß, Hellmesberger, Komzak, Lehár, Kálmán,
Pauspertl, Zelwecker)

20.00 Uhr, Hofburg, Neuer Saal: Kulturamt der Stadt Wien:
"Phantasie in Ö-Dur"; Elfriede Ott, am Flügel
Dr. Erik Werba (Monologe, Lieder, Arien, Couplets
und andere)

Dienstag, 31. August:

20.00 Uhr, Wiener Rathaus, Arkadenhof: Kulturamt der Stadt Wien:
17. (letztes) Orchesterkonzert; Niederösterreichisches
Tonkünstlerorchester, Dirigent Eduard Strauß (Werke
von Johann Strauß und Josef Strauß)

+

Letzte Aufführung der Lehár-Operette "Der Graf von Luxemburg"
am Mittwoch, dem 25. August im Theater an der Wien. Beginn 19.30 Uhr.

- - -

Sonderpostmarke "50 Jahre Österreichischer Städtebund"
=====

19. August (RK) Der Österreichische Städtebund feiert heuer das 50. Jahr seines Bestehens. Aus diesem Grund wird die Generaldirektion der Österreichischen Post- und Telegraphenverwaltung Anfang Oktober eine Sonderpostmarke "50 Jahre Österreichischer Städtebund" herausbringen, die einen Nennwert von 1.50 Schilling haben wird.

Während des Österreichischen Städtetages 1965, der am 8. und 9. Oktober im Festsaal des Wiener Rathauses stattfindet, wird ein Sonderpostamt eingerichtet werden, bei dem auch ein Sonderpoststempel Verwendung findet, in dem auf das Jubiläum des Städtebundes hingewiesen wird.

- - -

Eine "Fee" im Wiener Rathaus
=====

19. August (RK) Heute vormittag stattete eine demokratisch gewählte, sehr attraktive "Fee" dem Wiener Rathaus ~~einen~~ Besuch ab. Es handelt sich dabei um die von den Städten und Gemeinden an dem belgischen Grenzfluß Schelde erkorene "Schelde-Fee", die im Anschluß an ihre "Krönung" eine Good-will-Tour durch verschiedene europäische Länder unternimmt. Auf dieser Reise soll dem Gedanken Bahn gebrochen werden, daß die europäischen Flüsse nicht in erster Linie Grenzen, sondern Bindeglieder zwischen den Völkern sein müßten.

Die "Schelde-Fee" wurde in Vertretung von Bürgermeister Marek vom Leiter der Wiener Fremdenverkehrsstelle Prof. Minarz willkommen geheißen, der ihr zur Erinnerung an ihren Wien-Besuch eine Rosenkavalier-Statuette aus Augartenporzellan überreichte.

- - -

Wien gedenkt des Malers Ferdinand Georg Waldmüller
=====

19. August (RK) Samstag, den 21. August, wird anlässlich des 100. Todestages von Ferdinand Georg Waldmüller am Denkmal dieses berühmten österreichischen Malers im Wiener Rathauspark ein Lorbeerkranz der Stadtverwaltung niedergelegt werden. Das Waldmüller-Denkmal wurde aus Anlaß des 100. Todestages des Künstlers in letzter Zeit renoviert.

- - -

Kommenden Samstag wieder "Prater-Rummel"
=====

19. August (RK) Am Samstag, dem 21. August, findet der traditionelle "Prater-Rummel" statt. Bei Regen wird das Fest um eine Woche verschoben.

In Vertretung von Bürgermeister Marek wird Stadtrat Bock um 17 Uhr vor dem Riesenrad den Auftakt zu dieser Veranstaltung geben. Er wird hier von dem Obmann des Verbandes der Prater-Unternehmer, Simics, begrüßt werden und einige Eröffnungsworte sprechen. Dann ziehen die Ehrengäste hinter einer 72 Mann starken Kapelle mit klingendem Spiel in den Wurstelprater ein. Im Verlauf des Abends werden drei prominente Blaskapellen ihre flotten Weisen in dem festlich beleuchteten Prater erklingen lassen.

Um 20.15 Uhr wird auf dem Messe-Parkplatz ein Riesenfeuerwerk entzündet. Für die Festbesucher gibt es wieder Kombinationskarten, die gegenüber den Einzelkarten um rund 25 Prozent ermäßigt sind.

Der Verband der Prater-Unternehmer veranstaltet seit dem Jahre 1908 alljährlich im August dieses Praterfest. Nur während einiger Kriegs- und Krisenjahre mußte der Rummel entfallen. Vor zwei Jahren hat man die Zahl der Besucher auf 140.000 geschätzt, im Vorjahr war der erste Termin leider verregnet, dennoch kamen eine Woche darauf rund 100.000 Unterhaltungssuchende. Für Samstag rechnet man mit einem Rekordbesuch, schon wegen der vielen Touristen, die derzeit in Wien weilen.

- - -

Seit heute früh:

Verkehrsampeln an der Kreuzung Gürtel - Burggasse in Betrieb
=====

19. August (RK) Heute früh konnte endlich die Verkehrslichtsignalanlage an der berüchtigten Kreuzung Gürtel - Burggasse in Betrieb genommen werden. Lieferschwierigkeiten der beauftragten Firmen waren bekanntlich der Grund dafür, daß die Ampeln nicht früher installiert werden konnten.

Heute läuft die Lichtsignalanlage noch in Probetrieb. Ab kommende Woche Dienstag werden die Ampeln im automatischen Dauerbetrieb geschaltet sein. Die Koordinierung mit der Grünen Welle wird allerdings noch auf sich warten lassen. Diese Arbeiten sollen bis zum Herbst abgeschlossen sein.

- - -

Freie Ärztestelle
=====

19. August (RK) Im Wilhelminenspital der Stadt Wien wird die Stelle eines Vorstandes des Röntgeninstitutes besetzt.

Gesuche sind bis spätestens 30. September an die Magistratsabteilung 17, Anstaltenamt, 1, Schottenring 24, 3. Stock, Zimmer 351, zu richten.

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"
=====

19. August (RK) Samstag, den 21. August, Route 5 mit Planetarium, Hauptfeuerwache Leopoldstadt, Wohnhausanlage Vorgartenstraße mit Kindergarten und Markt, Marshallhof mit Kindergarten und Volksheim, Montagebaufabrik und Neubaugebiet Kagran, Pensionistenheim "Sonnenhof", Donaupark mit Donauturm, Nordeinfahrt, Nordbrücke und Gürtelbrücke sowie sonstigen städtischen Anlagen und Einrichtungen. Abfahrt vom Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2, um 13 Uhr.

- -

Rindernachmarkt vom 19. August
=====

19. August (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 0. Neuzufuhren
Inland: 3 Stiere, 3 Kühe, Summe 6. Gesamtauftrieb dasselbe.
Verkauft wurde alles.

Marktverkehr ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 19. August
=====

19. August (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 0. Neuzufuhren
Inland: 21 Stück, Polen 30 Stück, Summe 51. Gesamtauftrieb
dasselbe. Inländische Schweine zu Hauptmarktpreisen, ausländische
Schweine, Polen 13.50 S je Kilogramm.

Außermarktbezüge: In der Zeit vom 13. bis 19. August (ohne
Direkteinbringung in die Bezirke) 1.658 Stück.

- - -

Pferdenachmarkt vom 19. August
=====

19. August (RK) Kein Auftrieb.

- - -

Welthandelsstudenten aus 34 Ländern in Wien
=====

19. August (RK) Heute abend gab Bürgermeister Marek für die Teilnehmer am Austauschprogramm der Internationalen Vereinigung von Studenten der Wirtschaftswissenschaften einen Empfang im Roten Salon des Wiener Rathauses. In seiner Vertretung begrüßte Stadtrat Heller im Beisein von Stadtrat Dr. Prutscher die Welthandelsstudenten, die gegenwärtig auf Praktikantenstellen in Österreich beschäftigt sind. Er gab seiner Freude darüber Ausdruck, daß die Vereinigung einen so regen internationalen Austausch von Praktikanten der Wirtschaftswissenschaften zwischen zahlreichen europäischen und überseeischen Ländern zustande gebracht hat. Die Studentenorganisation organisiert während der Sommermonate ein umfassendes Austauschprogramm, in dessen Rahmen Praktikantenstellen für Welthandelsstudenten in aller Herren Länder vermittelt werden. Außerdem werden internationale Fachseminare und Studienreisen in alle Mitgliedsstaaten veranstaltet, bei denen besonders auf den Aspekt der Völkerverständigung Gewicht gelegt wird. Gegenwärtig werden von der Organisation in 34 Ländern insgesamt 3.500 Praktikantenstellen betreut. In Österreich gibt es mehr als 100 Ferialpraktika für ausländische Wirtschaftswissenschaftler. Ein umfassendes Betreuungsprogramm bringt den Studenten die Sprache, die Kultur und die Kunstschatze des Gastlandes näher.

- - -